



# Rassismus kritisch leben

Düsseldorf  
Nähe trifft Freiheit

## Fairness im Algorithmus: KI zwischen Fortschritt und Diskriminierung

**Donnerstag, 23. April 2026,  
16 bis 18.30 Uhr (Einlass 15.30 Uhr)**

Palais Wittgenstein,  
Bilker Straße 7 – 9, 40213 Düsseldorf

**Teilnahme kostenfrei**

Anmeldung jedoch notwendig

Künstliche Intelligenz bestimmt vielfach unseren Alltag. Meist geschieht dies unbemerkt im Hintergrund, etwa bei der automatisierten Filterung von Bewerbungen oder bei der Wohnungssuche. Offensichtlich wird der Einfluss der KI hingegen bei der Nutzung von Chatbots oder durch die Verbreitung von Deepfakes.

Ihre Ergebnisse sind oft nicht so objektiv, wie wir es uns wünschen und die Technik es uns suggeriert. Zwar ist die KI dem Menschen bei der statistischen Mustererkennung weit überlegen, doch genau hier liegt das Problem: Sie identifiziert auch jene diskriminierenden Strukturen in den Daten, die wir als Gesellschaft überwinden wollen. So kann der Einsatz der KI-Systeme zur Automatisierung und Verbreitung menschlicher Vorurteile führen. Das verstärkt bestehende gesellschaftliche Ungleichheiten und schreibt sie unsichtbar fest – mit weitreichenden Folgen.

Die KI-Expertin Karine Gromada gewährt uns einen Blick hinter die Kulissen der KI-Forschung und -Entwicklung und erklärt anschaulich und leicht verständlich, was KI eigentlich ist, wie sie funktioniert und wo sie unser Leben bereits beeinflusst. Sie erörtert, wie Verzerrungen in KI entstehen, was alle Beteiligten dagegen unternehmen – und warum es trotzdem manchmal gewaltig schieft.

Und vor allem widmen wir uns der Frage, wie wir als aufgeklärte Gesellschaft und aktive Menschen souverän mit der Technologie umgehen können.

### Referentin

**Karine Gromada** hat Jura und Wirtschaftsinformatik studiert. Sie entwickelt seit Jahren als Head of Product Software und KI und forscht zu Human-AI-Interaction, Multilingual Reasoning und Bias in KI.

### Information und Kontakt

**Kommunales Integrationszentrum Düsseldorf**

Amt für Migration und Integration  
Berti Kamps, Telefon 0211 89-96556



**Anmeldung bis zum 20. April**

über den QR-Code oder diesen Link  
[beteiligung.nrw.de/portal/duesseldorf/beteiligung/themen/1022549](https://beteiligung.nrw.de/portal/duesseldorf/beteiligung/themen/1022549)



Landeshauptstadt Düsseldorf  
Amt für Migration und Integration



Kommunales  
Integrationszentrum  
Düsseldorf